

Sternsingeraktion 2013



Auch dieses Jahr durften wir mit 22 motivierten und Kindern und Jugendlichen in unserer Pfarrei eine gelungene Sternsingeraktion durchführen. Jedes Unternehmen braucht eine klare Vision und Menschen, die sich davon begeistern lassen und ihre wertvolle Zeit für ein gutes Werk einsetzen.

Bericht von Diakon Stanko Martinovic

Wir sind stolz auf die „königlichen“ Kleider und Zubehör, die ein Frauenteam vor Jahren unter der Leitung von Rita Hospenthal angefertigt hat. Bevor die Kleider nach ihrem Gebrauch sauber in einem Kleiderschrank versorgt werden, müssen sie anprobiert, angezogen, getragen und wieder gereinigt werden. Vor jedem Einsatz werden die Kinder durch die geschickten Frauenhände in Könige und Sternsinger „verwandelt“. Dafür waren verantwortlich: Silvia Annen, Anna Kamer und Elvira Ziltener.

Nach einem Einsatzplan werden die Gruppen von Erwachsenen begleitet. Dieses Jahr waren am ersten Tag vier und am zweiten fünf Gruppen im Einsatz. Gruppenbegleiter/innen waren: Klara Beeler, Margrit Gwerder, Therese Schuler, Olivia Ellis und vier Firmanden: Kilian Christen, Christoph Grab, Dominik Inderbitzin und Stefan Mettler. Die Vorbereitungen begannen schon im November. Die Werbung, die Einführung, die Liedprobe und die Organisation übernahmen Klara Rickenbacher und Olivia Ellis.

Der Erfolg einer Aktion kann nicht nur an materiellen Ergebnissen gemessen werden. Und doch hatte die Sternsingeraktion an zwei halben Tagen Fr.5.800.- an Spenden ergeben. Diese Spenden kommen der Kwalukonge-Gesundheitsstation in Tansania, wo viele Kinder und Jugendliche, die Opfer von Malaria und Aids sind, betreut und behandelt werden. So viele offene Türen, so viele grosszügige Menschen und so viel Freude, die man miteinander erlebt und geteilt hat, bleiben einmalige und wertvolle Lebenserfahrungen für alle Sternsinger, denn auch sie wurden reichlich beschenkt. Es ist bekannt: wer den anderen singend den Segen bringt, ist selber ein gesegneter Mensch.

Allen, die unsere Aktion jahraus und jahrein unterstützen und bei deren Durchführung mithelfen, gebührt ein herzliches Vergelt's Gott.